

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1884

173 (26.6.1884) Erstes Blatt

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 173. Erstes Blatt.

Donnerstag den 26. Juni

1884.

43.

Bekanntmachung.

Nr. 1923. Das Oberersatzgeschäft pro 1884 betreffend.

Das Oberersatzgeschäft findet im diesseitigen Amtsbezirke am
Freitag den 4. Juli,
Samstag den 5. Juli,
Montag den 7. Juli und
Dienstag den 8. Juli,

jeweils Morgens 7 Uhr beginnend, im Gasthaus zum „Weißen Löwen“ hier statt.

Es haben zu erscheinen:

am Freitag den 4. Juli:

- die zu superrevidirenden Invaliden,
- die Reservisten und Wehrlente, welche Felddienstunfähigkeit angemeldet haben,
- die von den verschiedenen Regimentern abgewiesenen Einjährig-Freiwilligen,
- die zur Disposition der Ersatzbehörden entlassenen Mannschaften, und
- die von der Ersatz-Commission für dauernd unbrauchbar Befundenen;

am Samstag den 5. Juli:

- die von der Ersatz-Commission zur Ersatz-Reserve II. Classe in Vorschlag gebrachten Pflchtigen,
- die von der Ersatz-Commission als brauchbar befundenen Pflchtigen, und zwar:
 - die Militärpflchtigen, welche durch den Verzicht auf das Loos sich freiwillig zum Eintritt gemeldet haben,
 - die Militärpflchtigen des Jahrgangs 1862 und
 - die Militärpflchtigen des Jahrgangs 1863.

Von Denjenigen, welche in Karlsruhe gelooßt haben, nur Diejenigen, welche eine niederere Nummer als 498 haben;

am Montag den 7. Juli:

- die brauchbar befundenen Pflchtigen des Jahrgangs 1864,
- die überzählig gebliebenen Pflchtigen der Jahrgänge 1863, 1862 und früherer Jahrgänge;

am Dienstag den 8. Juli:

die von der Ersatz-Commission zur Ersatzreserve I. Classe in Vorschlag gebrachten Pflchtigen.

Sämmtliche Stellungspflichtige werden zu der genannten Stunde mit der Androhung vorgeladen, daß Diejenigen, welche nicht pünktlich erscheinen, gemäß §. 65 Ziff. 3 der Wehrrordnung bzw. §. 33 des Reichsmilitärgesetzes vom 2. Mai 1874 der durch die Loosung erlangten Vortheile verlustig erklärt und an Geld bis zu 30 Mk. oder mit Haft bis zu 3 Tagen bestraft werden.

Militärpflchtige, welche sich der Stellung in böswilliger Absicht oder zum wiederholten Male entziehen, können der Begünstigung, welche ihnen etwa in Berücksichtigung ihrer bürgerlichen Verhältnisse durch Zurückstellung zuläme, verlustig erklärt und als unsichere Heerespflichtige sofort in die Armee eingereiht werden, wobei dann die Dienstzeit erst vom nächstfolgenden Rekruteneinstellungstermin ab gerechnet wird.

Sämmtliche Pflchtigen haben zur Aushebung ihre Loosungs- und Bestellungsscheine mitzubringen.

Karlsruhe, den 14. Juni 1884.

Groß. Bezirksamt.

v. Bodman.

Bekanntmachung.

Nr. 1924. Das Oberersatzgeschäft pro 1884 betreffend.

Mit Bezug auf obige Bekanntmachung werden die Bürgermeisterämter beauftragt, dieselbe sofort in ihren Gemeinden ortsüblich zu verkünden.

Uebrigens sind die Pflchtigen noch einzeln zur Musterung vorzuladen, zu welchem Zwecke noch besondere Verzeichnisse werden nachgesendet werden. Die Verzeichnisse sind, mit Beurkundung über die erfolgte öffentliche Bekanntmachung und geföehene besondere Vorladung der Pflchtigen versehen, baldigst wieder anher vorzulegen.

An dem letzten Aushebungstage (8. Juli) haben die Herren Bürgermeister oder deren Stellvertreter dem Geschäfte anzuwohnen.

Karlsruhe, den 14. Juni 1884.

Groß. Bezirksamt.

v. Bodman.

43.

Ausstellung.

Der von den Städten Bruchsal, Karlsruhe, Mannheim und Rastatt

Ihrer Königlichen Hoheit der Kronprinzessin

Victoria von Schweden und Norwegen

zu Höchst-Ihrer Vermählung gewidmete

Tafelaufsatz

ist von Sonntag den 22. bis incl. Sonntag den 29. Juni täglich von 2 bis 5 Uhr Nachmittags in dem großen Rathhause öffentlich ausgestellt.

Der Entwurf des Aufsatzes ist von den Herren Professoren G. Kachel und H. Götz, das Originalmodell von Herrn Professor A. Heer, die Ausführung von Herrn Goldarbeiter L. Paar.

Karlsruhe, den 20. Juni 1884.

Der Stadtrat.

Sauter.

Schumacher.

22.

Bekanntmachung.

22. Die bad. Landesbibelgesellschaft feiert am 20. Juni d. J., nachmittags 4 Uhr, in der ev. Stadtkirche dahier ihr Jahresfest, wobei an 24 brave Schulkinder Bibeln verteilt werden.

Der Vorstand.

Laden zu vermieten.

43. Kaiserstraße 113 ist ein schöner Laden, in die Adlerstraße gehend, mit oder ohne Wohnung per 23. Oktober zu vermieten. Zu erfragen im 2. Stod.

Fahrniß-Versteigerung.

Im Vollstreckungswege werden am
Donnerstag den 26. Juni 1884,
 Nachmittags 2 Uhr,
 im Hause Uhländstraße Nr. 6 dahier (Sommer-
 strich) gegen Baarzahlung öffentlich versteigert:
 1 Kanapee, 1 Kleiderkasten, 4 Oeldruckbilder,
 1 Kommode mit Vultaufsatz, 2 Paar große
 weiße Vorhänge.
 Karlsruhe, den 23. Juni 1884.
 2.2. **J. Hügle,** Gerichtsvollzieher.

Wohnungen zu vermieten.

*2.2. Adlerstraße 9 ist im Hinterhaus eine
 schöne, ganz neu hergerichtete Mansardenwohnung
 von 2 bis 3 Zimmern, Küche und Keller auf 23.
 Juli zu vermieten.

— Amalienstraße 22 ist per 23. Oktober
 eine Wohnung, bestehend aus 5 Zimmern, 2 Man-
 sarden, Küche, Keller und Holzstall, an eine ruhige
 Familie zu vermieten. Zu erfragen im Laden.

— Velfortstraße 6 ist die Parterrewohnung,
 bestehend in 6 Zimmern, Badelabiet etc., auf den
 23. Oktober zu vermieten. Einzusehen täglich
 zwischen 11 und 12 Uhr. Näheres beim Eigen-
 thümer im 2. Stod.

*3.2. Velfortstraße 10 ist der 2. Stod, be-
 stehend aus 8 bis 9 Zimmern mit Balkon auf
 23. Oktober zu vermieten. Zur Wohnung gehören
 3 Mansarden und 3 Kellerabteilungen. Waschlü-
 che und Trockenspeicher sind vorhanden und es
 ist die Mitbenützung des Gartens gestattet. Auf
 Wunsch könnte zur Wohnung Stallung für 3 Pferde
 gegeben werden. Näheres im 1. Stod.

*3.2. Bismarckstraße 75 ist der 3. Stod,
 bestehend in 5 Zimmern, Küche, 2 Mansarden nebst
 allem Zugehör, auf den 23. Oktober zu vermieten.
 Das Nähere zu erfragen Stephanienstraße 96, par-
 terre.

— Herrenstraße 6 ist auf 23. Juli eine Woh-
 nung von 3 Zimmern, Küche, Keller und Speise-
 kammer zu vermieten. Näheres im 2. Stod.

*2.2. Herrenstraße 42 ist im 3. Stod eine
 abgeschlossene Wohnung von 4 Zimmern nebst Zu-
 gehör auf 23. Juli zu vermieten. Näheres par-
 terre rechts.

— Hirschstraße 12 ist im 2. Stod eine
 freundliche Wohnung, bestehend aus 4 Zimmern,
 Küche mit Wasserleitung, Keller, Speisekammer
 und Mansarde, auf 23. Juli zu vermieten. Nä-
 heres parterre.

*3.2. Kaiserstraße 40 ist im 2. Stod eine auf
 die Straße gehende Wohnung, bestehend in 2 Zim-
 mern, Alkov, Küche und Keller, sogleich oder auf
 den 23. Juli zu vermieten. Näheres Kaiserstr. 38
 im Herrenkleider-Geschäft.

3.3. Kaiserstraße 124a, zwischen der Wald-
 und Karlstraße, ist der elegante 2. Stod von
 6 Zimmern, dabei Salon mit Erker und Balkon,
 Küche, Mansarden, Gas- und Wasserleitung etc.
 auf sogleich oder Oktober zu vermieten.
 Näheres beim Eigentümer W. Müllejan, Kai-
 serstraße 185.

— Kaiserstraße 158 ist im 3. Stod eine ele-
 gante Herrschaftswohnung von 7-8 Zimmern auf
 23. Juli zu vermieten. Auf Verlangen können
 noch 2 Zimmer dazu gegeben werden. Näheres
 Kaiserstraße 124 b im Laden rechts.

* Kaiserstraße 166 ist im 3. Stod eine schöne
 Wohnung von 6 Zimmern und Zugehör auf 23.
 Oktober zu vermieten. Einzusehen Vormittags
 von 11-1 und Nachmittags von 4-6 Uhr.

Kaiserstraße 177 ist eine Wohnung im Hin-
 terbau von 2 Zimmern, Küche und Keller auf 23.
 Oktober zu vermieten.

3.2. Kaiserstraße 183 sind auf 23. Oktober
 die Bel-Etage und der obere Stod mit je 5 Zim-
 mern und Zugehör zu vermieten. Näheres im
 Laden.

3.2. Karlstraße 40 ist der 3. Stod, bestehend
 in 5 Zimmern mit Glasabschluß, Küche mit Gas-
 und Wasserleitung, 1 Mansarde, 1 Schwarzwasch-
 kammer, Kellerabteilung und Antheil an der
 Waschlüche, der Neuzeit entsprechend eingerichtet,
 wegen Wegzug auf 23. Oktober oder früher zu ver-
 mieten. Näheres daselbst im 2. Stod.

* Karlstraße 66 ist eine sehr schöne Wohnung
 von 3-4 Zimmern, Küche mit Wasserleitung und
 Entwässerung, Glasabschluß nebst Zugehör auf 23.
 Juli oder Oktober zu vermieten. Ruhiges Haus,
 nach allen Seiten sehr schöne, freie Aussicht und
 Gartenbenützung. Näheres parterre.

— Leopoldstraße 17 ist eine freundliche Woh-
 nung im zweiten Stod von 4 Zimmern, 1 Küche,
 2 Kellern, 2-3 Mansarden, mit Glasabschluß,
 Gas-, Wasserleitung, Entwässerung und Trocken-
 speicher versehen, auf 23. Oktober zu vermieten.
 Näheres im ersten Stod.

3.2. Scheffelstraße 20 ist im 2. Stod eine
 schöne Wohnung von 3 Zimmern, sämtlich auf
 die Straße gehend, nebst dem nöthigen Zugehör
 und Wasserleitung sogleich oder auf 23. Juli zu
 vermieten. Das Nähere bei Fried. Pfeifer in
 Mühlburg Nr. 217.

3.2. Scheffelstraße 34 ist der 3. Stod, be-
 stehend in 3 Zimmern mit Glasabschluß, Küche
 mit Wasserleitung, 1 Mansarde, Kellerabteilung,
 Antheil an der Waschlüche und am Trockenspeicher,
 der Neuzeit entsprechend eingerichtet, auf 23. Juli
 zu vermieten. Näheres Karlstraße 40 im 2. Stod.
 Schloßplatz 8 ist die Bel-Etage, bestehend
 aus 7 bzw. 9 Zimmern, Küche, Speisekammer,
 Keller und Mansarden, sogleich oder auf 23. Ok-
 tober zu vermieten. Näheres im Hause selbst, par-
 terre rechts, oder Herrenstraße 17 zu erfragen.

6.1. Schützenstraße 13 ist der zweite Stod,
 bestehend in 4-6 Zimmern, mit Balkon, Küche,
 Keller und Mansarde, auf 23. Oktober zu ver-
 mieten. Näheres parterre.

— Sophienstraße 26 ist der 2. Stod, be-
 stehend aus 8 geräumigen Zimmern, Küche, Glas-
 gallerie, Mansarde, Speisekammer, Holzstall, 2
 Kellerabteilungen, Antheil an Waschlüche und
 Trockenspeicher, auf Wunsch mit Stallung für 2
 Pferde, auf 23. Oktober zu vermieten. Zu er-
 fragen im 1. Stod.

*2.2. Stephanienstraße 9 ist der 2. Stod,
 bestehend in 9 Zimmern, worunter ein Badelabiet,
 1 Balkon, 1 Veranda, Küche, 3 verrobrieten und 1
 unverrobrieten Kammer, Speicher, 3 Kellern, Gas,
 Wasserleitung und Glasabschluß, auf 23. Oktober
 d. J. zu vermieten. Zu erfragen beim Hauseigen-
 thümer, parterre.

*2.2. Wilhelmstraße 13 ist eine hübsche
 Wohnung, nach der Straße gehend, von 2 ge-
 räumigen Zimmern, Küche mit Wasserleitung,
 Glasabschluß, Mansarde und Keller auf den 23.
 Juli zu vermieten.

— Eine schöne Wohnung von 4 Zimmern, Küche
 und Zugehör ist auf 23. Juli zu vermieten. Zu
 erfragen Waldstraße 38, 1 Treppe hoch rechts.

— Kaiserstraße 191 ist der 3. Stod, be-
 stehend aus 6 Zimmern, Küche, Mansarden etc.,
 auf 23. Juli zu vermieten. Die Wohnung ist
 der Neuzeit entsprechend eingerichtet und mit
 Glasabschluß, Gas- und Wasserleitung ver-
 sehen. Näheres im Laden daselbst.

— Ecke der Scheffel- und Göttestraße ist
 eine Wohnung von 4 geräumigen Zimmern mit
 Balkon, Wasserleitung etc. billigst zu vermieten.
 Näheres bei Kaufmann Neumaier daselbst.

3.3. Eine neu hergerichtete Wohnung von
 8 Zimmern, großem Vorplatz etc., Gärtchen
 vor und Hof hinter dem Hause, ist sogleich
 oder später zu vermieten. Näheres zu er-
 fragen Akademiestraße 6.

*2.1. Eine schöne Wohnung, bestehend in 3 oder
 4 Zimmern, Küche nebst Zugehör, ist auf 23. Juli
 zu vermieten. Näheres Luisenstraße 54 im drit-
 ten Stod.

— Eine Wohnung, bestehend aus 3 Zimmern, Küche,
 Keller und sonstigem Zugehör, ist auf 23. Juli zu
 vermieten; dieselbe kann auch möblirt um billigen
 Preis abgegeben werden. Zu erfragen Kaiserstr. 23
 im Hinterhause.

* Auf den 23. Juli sind zwei Wohnungen, die
 eine im 2. Stod von 3 oder 2 Zimmern und die
 andere im 3. Stod von 4 oder 5 Zimmern, beide
 Wohnungen mit Zugehör, zu vermieten: Schüs-
 senstraße 30.

Wohnung zu vermieten.
 3.2. Karl-Friedrichstraße 6, eine
 Treppe hoch, ist eine Wohnung von 5 Zim-
 mern, 1 Mansarde und sonstigem Zugehör
 auf 23. Juli zu vermieten. Näheres da-
 selbst im Laden.

Auf 23. Oktober
 ist im zweiten Stod eine Wohnung von 6 Zim-
 mern zu vermieten: Kronenstraße 38.

Gernsbach im Murgthal.
 3.2. Eine Villa, bestehend aus 10 geräumigen
 Zimmern nebst allem Zugehör, in schön-
 ster Lage außerhalb der Stadt, mit Garten
 und Wald, kann sofort vermietet und be-
 zogen werden. Näheres im Kontor des Tag-
 blattes.

Laden nebst Wohnung 3.2.
 von 3 Zimmern, Küche, schöner geräumiger Werk-
 stätte nebst Zugehör ist per Oktober oder auch
 früher zu vermieten. Näheres Herrenstraße 6.

Laden zu vermieten.
 Der Laden meines Hauses Kaiserstraße 50,
 mit 3 großen Schaufenstern und Comptoir, ist auf
 23. Oktober mit oder ohne Wohnung zu vermieten.
 Auf Wunsch können große Magazine und Keller
 dazu gegeben werden.
 10.3. **Adolf Sebnurmann.**

Wohnungs-Gesuch.
 3.1. Eine Wohnung von 4 bis 5
 Zimmern nebst Zugehör wird in der
 Nähe des Hardtwaldes, am liebsten
 mit freiem Blick auf den Wald, ent-
 weder parterre oder Bel-Etage zu Mi-
 chaelis zu mieten gesucht. Gefällige
 Angebote mit genauer Preisangabe
 werden an das Kontor des Tagblattes
 unter X. Y. 40 erbeten.

Ein Laden mit Wohnung,
 Küche, Keller etc. wird in der Waldstraße auf 23.
 Juli oder später zu mieten gesucht. Offerten mit
 Z. Nr. 3 bittet man im Kontor des Tagblattes
 abzugeben.

Zimmer zu vermieten.
 Zwei hübsch möblirte, ineinandergehende
 Parterrezimmer (Wohn- und Schlafzimmer),
 jedes mit besonderem Eingang versehen und auf
 die Straße gehend, sind auf 1. oder 15. Juli an
 einen Herrn Beamten oder Offizier zu vermieten.
 Näheres Akademiestraße 36, parterre.

— Ein gut möblirtes, geräumiges, hübsches
 Zimmer in einem ruhigen Hause der Kaiserstraße,
 in der Nähe des Mühlburgerthores, ist an einen
 soliden Herrn sehr preiswürdig zu vermieten. Nä-
 heres im Kontor des Tagblattes.

*2.2. Bürgerstraße 13 ist im 3. Stod des Vor-
 derhauses ein schönes Zimmer auf 1. Juli zu ver-
 mieten.

3.2. Ein möblirtes Zimmer, auf Wunsch mit 2
 Betten, ist zu vermieten: Wilhelmstraße 42 im
 1. Stod.

— Ein heizbares, unmöblirtes Zimmer mit
 Keller, im zweiten Stod des Hinterhauses, ist so-
 gleich und eine Mansarde im 3. Stod auf 23. Juli
 zu vermieten. Näheres Schützenstraße 60 im 4.
 Stod.

*6.6. Ein gut möblirtes, geräumiges Zimmer
 mit zwei Fenstern ist sofort zu vermieten: Leopold-
 straße 30 im 2. Stod.

* Ein einfaches Zimmerchen für einen soliden
 Arbeiter ist um den Preis von 6 M. per Monat
 sogleich zu vermieten: Waldstraße 93.

* Zwei ineinandergehende Wohn- und Schlaf-
 zimmer im 2. Stod, auf die Straße gehend und
 gut möblirt, sind auf 15. Juli an einen Herrn zu
 vermieten: Waldstraße 93.

* Adlerstraße 42, nächst dem Bahnhof, ist ein
 großes, nach der Straße gehendes Zimmer möb-
 lirt oder unmöblirt an einen bessern oder einen
 ältern Herrn auf 1. oder 15. Juli mit ganzer oder
 theilweiser Pension zu vermieten. Näheres da-
 selbst im 3. Stod.

Keller,
 ein guter, trockener, zum Aufbewahren von Fla-
 schenweinen etc., ist sofort oder später zu vermieten.
 Näheres im Kontor des Tagblattes. 2.1.

Dienst-Anträge.
 3.2. Ein zuverlässiges Mädchen, welches die herr-
 schaftliche Küche gründlich versteht, reinlich, arbeit-
 sam und treu ist, auch den Haushalt für 2 Per-
 sonen zu leisten versteht, findet Stellung im Juli.
 Offerten sub

Frau v. Reichenbach,
 Aigte, französische Schweiz.

2.2. Eine israelitische Köchin, welche perfekt
 kochen kann und etwas Hausarbeit übernimmt, wird
 gegen guten Lohn zu einem einzelnen ältern Herrn
 gesucht. Zu erfragen Kaiserstraße 94, 2. Stod.

2.2. Stellen finden: Restaurations- und Kaffee-
 köchinnen, Mädchen für Küchen- u. Hausarbeiten
 gegen hohes Salair für hier und außerhalb durch
 Kap's Bureau, Waldstraße 37.

10.5. Köchinnen, Kellnerinnen, Zimmer-, Haus- und Kinder mädchen, bürgerliche Köchinnen, Mädchen, welche einfach kochen und Hausarbeit verrichten können, finden Stellen durch Kants Bureau, Waldstraße 37.

* Ein ordentliches Mädchen wird bei guter Bezahlung sofort gesucht: Waldbornstraße 35.

* Ein einfaches Mädchen, welches sich willig allen häuslichen Arbeiten unterzieht, findet sogleich Stelle. Zu erfragen Kaiserstraße 144 im 4. Stod.

* Ein kräftiges Mädchen, welches sich allen häuslichen Arbeiten willig unterzieht, findet sogleich eine Stelle: Waldstraße 23.

Ein Mädchen, welches gut kochen kann und sich allen Hausarbeiten willig unterzieht, findet Stelle: Kaiserstraße 23.

* Ein ordentliches Mädchen, welches bürgerlich kochen kann und sich den häuslichen Arbeiten willig unterzieht, findet Stelle. Zu erfragen Adlerstraße 18 im Eckladen.

Ein braves, fleißiges Mädchen, welches sich willig allen häuslichen Arbeiten unterzieht, findet sofort Stelle. Zu erfragen Kaiserstraße 62.

U. Sch. Dienstpersonal aller Branchen findet hier und auswärts Stellen durch Urban Schmitt, Haupt-Central-Bureau, Blumenstraße 4. 6.6.

Dienst-Gesuche.

6.6. Gute Köchinnen, welche auch Hausarbeit übernehmen, sowie Zimmermädchen mit Zeugnissen suchen Stellen durch Urban Schmitt, Haupt-Central-Bureau, Blumenstraße 4.

2.2. Brave Mädchen, welche kochen und waschen können und gerne Hausarbeit verrichten, sowie junge Mädchen, welche etwas nähen und bügeln können und Liebe zu Kindern haben, suchen Stellen zum baldigen Eintritt durch Kants Bureau, Waldstraße 37.

2.2. Ein gefestetes Mädchen, welches der bessern Küche vorstehen kann und die üblichen Hausarbeiten gerne besorgt, sowie ein gewandtes Zimmermädchen, welches im Nähen, Bügeln und Kleidermachen selbstständig ist, suchen zum baldigen Eintritt Stellen durch Kants Bureau, Waldstraße 37.

* Ein reinliches, fleißiges Mädchen, welches etwas kochen kann und sich allen häuslichen Arbeiten unterzieht, sucht sogleich eine passende Stelle. Zu erfragen Sophienstraße 8 im 2. Stod des Hinterhauses.

Gesuch.

Für eine gangbare Wirtschaft in guter Lage wird ein tüchtiger Wirt, welcher womöglich auch Metzger sein soll, sogleich oder längstens bis 23. Oktober als Bapfler gesucht. Lusttragende wollen ihre Adressen unter Nr. 100 im Kontor des Tagblattes abgeben.

Lehrling-Gesuch.

2.1. Zu sofortigem Eintritt suche ich auf mein Comptoir einen mit den nötigen Schulkenntnissen versehenen jungen Mann aus achtbarer Familie. W. Baumgärtner, Weinhandlung.

Beschäftigungs-Gesuche.

3.2. Eine auswärtige Dame sucht für ein Weißwaarengeschäft unter Aufsicht exacter Ausfühung Arbeit. Offerten unter P. K. sind an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Eine alleinstehende Person sucht für sogleich einen Monatsdienst. Näheres Sophienstraße 10 im zweiten Stod des Hinterhauses. 3.2.

* Eine Weißnäherin, welche besonders im Ausbessern der Wäsche gut bewandert ist, sucht noch einige Kunden in der Woche um billigen Preis. Zu erfragen Amalienstraße 27 im Hinterhaus im 2. Stod und Luisenstraße 15 im Hinterhaus.

* Alle Arten Näharbeiten werden in und außer dem Hause angenommen und pünktlich besorgt: Waldbornstraße 12 im 2. Stod.

Gefunden

wurde ein **Pince-nez.** Abzuholen: Steinstr. 9 im 3. Stod.

Haus-Verkauf.

2.1. Ein zweistöckiges kleineres Herrschaftshaus, je 4 Zimmer und Küche, Mansarden, Speicher, Waschküche, Hof, Garten, Veranda, Balkon, Loggia, in ruhiger, angenehmer Lage, ist aus freier Hand billig zu verkaufen. Anzahlung 12000 M. Unterhändler verboten. Anfragen befördert das Kontor des Tagblattes unter Chiffre A. W. 20.

Verkaufs-Anzeigen.

3.3. Circa 18 Stück gute, starke **Wirthshähle** sind billigst zu verkaufen: Birkel 24 im 2. Stod.

Eine zinkene Badewanne

ist mit oder ohne Ofen billigst zu verkaufen: Mademiestraße 16, Hinterhaus, ebener Erde.

Speisezimmereinrichtung,

in Nußbaumholz gewichtet, bestehend in 1 eleganten Büffet, 1 großen Sopha, 1 Auszugtisch, 6 Stühlen und 1 Tisch.

eine Salon-Garnitur, Fantasiestoff-Bezug,

bestehend in 1 Sopha, 2 Fauteuils und 4 Halbfauteuils.

eine Salon-Garnitur, blau Plüsch,

bestehend in 1 Sopha, 2 Fauteuils, 6 Polsterstühlen, sehr gut erhalten, hat im Auftrag billig abzugeben

S. Sischmann, Auktions-Geschäft, Zähringerstraße 29.

3.1. **Zwei Pianinos** hat im Auftrag billig zu verkaufen: **S. Sischmann, Auktions-Geschäft, Zähringerstr. 29.**

Kronleuchter,

sehr schön, fünfarmig, in Goldbronze, hat im Auftrag billig zu verkaufen: **S. Sischmann, Auktions-Geschäft, Zähringerstraße 29. 2.1.**

Kirschenwasser.

* Aus einem Nachlaß sind Birkel 9 im 2. Stod 40-50 Liter gutes Kirschenwasser einzeln oder zusammen billig zu verkaufen.

Durlach.

* 2.2. 900 Liter reinen **Apfelwein** pro Liter 18 Pf. hat zu verkaufen **Ch. Britsch, Metzger, Kirchstraße 10.** Proben sehen zu Diensten.

Kauf-Gesuch.

* Zu kaufen gesucht: ein **Kinderstuhlwägelchen**; ein großer guter **Herd** zu verkaufen. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

Ankauf

von getragenen Kleidern, Stiefeln, Betten, Möbeln, Matulatur u. s. w. und zahlt die höchsten Preise **A. Owitz, Durlacherstraße 60.**

Auf Verlangen werden die Gegenstände im Hause abgeholt.

3.2. **Händler, Marktleute** zc. zc., welche sich mit dem Verkaufen von **Kirschen, Erbsen, Bohnen** zc. befassen, finden eine Absatzquelle und werden ersucht, ihre Adresse im Kontor des Tagblattes niederzulegen.

Vinador,

spanische Wein-Großhandlung **Hamburg - Wien,**

empfehlen ihren von ärztlichen Autoritäten wegen seines hervorragend hohen Extracts und Stickstoffgehaltes als von außerordentlichem Nährwerth und deshalb heilsam zur Stärkung für **Reconvalescenten, Blutarme, Bleichsüchtige** zc. erprobten

„Medicinisches Malaga-Sect“

in Originalfüllungen à M. 4 und M. 2 per 1/4 und 1/2 Flasche.

Alleinige Niederlage bei

Friedr. Maisch,

Großherzogl. Hoflieferant,

15.10. Ludwigplatz 57.

Naturwein

schon von 30 Pf. an per Liter empfiehlt

W. Baumgärtner,

3.1. 1 Waldstraße 1.

Thee

frische Sendung eingetroffen bei

Carl Bregenzer.

4.4.

Kaffee-Special-Handlung,

en gros & en détail,

223 Kaiserstraße **Gebr. Oberst,** Kaiserstraße 223.

Großes Lager in **rohen** und **selbst gebrannten Kaffees** in allen Mischungen und Preislagen.

Kaffee,

frisch gebrannten, das Pfund M. 1.— bis M. 1.80 empfiehlt 3.3.

R. Wolfmüller.

Ecke der Ruppurrer- und Werderstraße.

20.12.

Die feinste

Kaffee-Mischung

wird erzielt, indem man dem Bohnen-Kaffee ächten **Feigen-Kaffee** von **Andre Hofer** in **Salzburg** (Oesterreich) und **Freilassing** (Bayern) beimischt.

Borrätig ist derselbe in den meisten Colonialwaaren-Geschäften; in Karlsruhe bei den Herren:

F. Bausack, Rob. Frig, Carl Hegel, Th. Hag, C. Kaufmann, Linke & Cie., Aug. Lisch, F. Maisch, C. Malzacher, Herm. Munding,

B. Merkle, Gebr. Oberst, Carl Roth, J. Schuhmacher, Louis Sturm, Chr. Weigle, Fr. Wickersheim, und dem Lebensbedürfnisverein.

Frisch eingetroffen:

engl. Biscuits

in diversen Sorten und Packungen bei 3.3.

Th. Schneider,

Ritterstraße, gegenüber der Post.

Neue Sendung

Orangen

à 10, 12 und 15 Pf., und

Citronen

empfehlen

Otto Mayer,

Ecke der Schützen- und Wilhelmstraße 20.

Nordhauser Kornbranntwein,

altes **Kirschen- u. Zwetschgenwasser**

und **guten Fruchtbranntwein**

empfehlen **Friedrich Herlan,**

2.2. Kaiserstraße 100.

Feinste Tafelbutter

der **Molkerei Gerabronn**

trifft **Dienstag, Donnerstag und Samstag**

frisch ein bei

Herm. Munding,

2.1. Kaiserstraße 187.

Frisch geschossene
Rehe,
 als: **Ziemer,**
Schlegel,
Büge,
Ragout
 empfiehlt billigt

C. G. Frey,
 Spitalstraße 45.

CONDENSED BEER

von vielen Aerzten empfohlenes, bewährtes und natürliches Mittel gegen **Schlaflosigkeit**. Täglich vor dem Schlafengehen ein kleines Liqueurglas. Es wird von den Aerzten Englands und des Continents als ein vorzügliches diätetisches Mittel bei **Magen- und Darmerkrankungen** empfohlen. Täglich 3mal 1 Esslöffel zu nehmen. Es ist ferner ein unübertroffenes Kräftigungsmittel für **Blutarme und Reconvalescenten**.

Condensed Beer ist im Vacuum concentrirtes englisches Ale und enthält die Extractiv- und Nährstoffe sowie den Alcohol des sieben- bis zehnfachen Volumens gewöhnlicher Biere. Es ist ebenso wenig wie condensirte Milch ein Geheimmittel und enthält keinerlei Zusätze oder Beimengungen. Enthält nach der Analyse des Geheimen Hofraths Dr. R. Fresenius in Wiesbaden in 100 CC. 24,01 % Alcohol und 42,22 % Extractivstoffe, welche alle Bestandtheile des englischen Bieres in concentrirter Form umfassen.

Condensed Beer sollte in keinem Hause fehlen. Dépôts in vielen Apotheken. Preis per Fl. 90 Pfennig.

Cigarren! Cigarren!

Durch Gelegenheitskauf für 5 und 6 Pfennig per Stück etwas **Hochfeines**.

Ferner die beliebten **Zwischenakt-Cigarren** 10 Stück 35 Pf., 100 Stück Mark 3.25. Die vorzüglichen **Cap-Cigarren** liefere 10 Stück zu 45 Pf.

E. G. Pfeiffer,
 Cigarrenhandlung en gros & en détail,
 122 Kaiserstraße 122,
 Ecke der Waldstraße.

Brönner's
Flecken-Wasser,
 namentlich zum Waschen der **Glace-Handschuhe**, in Gläsern à 30, 60 Pf. und in Weinfaschen à M. 3.50.
 Aecht zu haben bei
Friedrich Bloss
 F. Wolff & Sohn's Detail
 Kaiserstrasse 104.
 PARFUMERIE GALANTERIE

Toilette-Kämme u. Bürsten

in großer Auswahl empfiehlt
Sophie Seiler Wittwe,
 Waldstraße 14.

5.3. Ueber die **V. Kneifel'sche**
Haar-Tinktur.

Dieses für **Haarleidende** so vorzügliche Cosmetik, wissenschaftl. auf das Beste empfohlen u. amtlich geprüft, das Ausfallen der Haare in wenigen Tagen beseitigend, und wo noch die geringste Keimfähigkeit vorhanden, selbst bei wirklicher Kahlheit neuen Haarwuchs erzeugend, wie die vorzüglichsten (auf strengster Wahrheit beruhenden) Zeugnisse erweisen, ist in Flasch. zu 1, 2 u. 3 M. in Karlsruhe nur ächt bei **Enise Wolf, Wittwe, Parfümerie-Handlung, Karl-Friedrichstraße 4.**

Bahn & Bassler,

Bähringerstraße 108,
 nächst der Post.
Fabriklager in Maschinenölen

für jeden gewerblichen Betrieb.
Kaukasische Mineralöle,
Vulkanöl,
Achsenöl,
Maschinenöl,
 vollständig harz- und säurefrei.
Verkauf zu Fabrikpreisen.
En gros & en détail.
Proben werden gratis verabreicht.

Bodenwische,

gute, haltbare, ferner Materialien zur Selbstbereitung, als:

weißes und gelbes Wachs,
Goldocker, Orleans,
arab. Gummi, Pottasche,
Stahlspäne

verkauft nur in den besten Qualitäten
W. L. Schwaab,
 Großh. Hoflieferant.

Fußbodenglanzlad

in jeder beliebigen Farbe, sehr haltbar und schnell trocknend, sowie sämtliche Artikel zur Selbstbereitung empfiehlt

And. Dörtzbach,
 Ecke der Blumen- und Bürgerstraße.



Die erwartete Sendung

seidener Handschuhe

ist nunmehr in großer Farbauswahl eingetroffen.

K. Appenzeller,
 185 Kaiserstraße 185.

Gelegentlich unseres Total-Ausverkaufes erlauben wir uns, auf eine große Parthie **Leinenreste (Schleifische und Hausmacher)** sowie **Handtücher**, von einer Militärlieferung herührend, aufmerksam zu machen.

N. L. Homburger Söhne,
 Kaiserstraße 211.

Hemden-Einsätze,

Shirtings, Oxford-Shirtings,
 Madapolams, bunte Cretonnes,
 Cretonnes, Baumwollflanell,
 Baumwolltuch, engl. woll. Flanell,
 Leinen, Halbleinen,

überhaupt **sämtliche Stoffe** für **Hemden, Blousen** und alle andere **Wäsche-Gegenstände** empfiehlt in grösster Auswahl billigt

August Schulz,
 5.5. Erbprinzenstrasse 29.

St. Galler Stickereien,

weiss, crème und farbig,
ausserordentlich billig.
Heinrich Cramer,
 189 Kaiserstrasse 189.

2.2. Um unser **großes Lager** in **Krausen** möglichst schnell zu räumen, verkaufen wir unsern ganzen Vorrath zu **bedeutend herabgesetzten Preisen.**

N. L. Homburger Söhne,
 Kaiserstraße 211.

Hemdentuch,

die **beliebte Sorte**
 à **25 Pf.** per Elle (Meter 42 Pf.),
 ist wieder eingetroffen.

Heinrich Cramer,
 189 Kaiserstrasse 189.

Wegen 5.1.
vorgerückter Jahreszeit

verkaufe ich das **Neueste in:**

Spitzen-Chales,
Spitzen-Mantelets,
Spitzen-Pelerinen,
Spitzen-Kragen,
Spitzen-Echarpes,
Spitzen-Fichus etc.

in schwarz, weiß und crème zu **herabgesetzten Preisen.**

Franz Perrin,

Großh. Hoflieferant,
Kaiserstraße 124 b.

Leinenspitzen
 in verschiedenen modernen Farben und Breiten sind zu **billigen Fabrikpreisen** frisch angekommen: **Kronenstrasse 60 im 3. Stock.**

Wichtig für Damen!

Von meinen rühmlichst bekannten Wollschweißblättern, die nie Flecken in den Taillen der Kleider entstehen lassen, hält für Karlsruhe und Umgegend wie bisher in vorzüglicher Qualität allein auf Lager Herr **Louis Volt**, Hofposamentier.
Frankfurt a. Ober, im Juni 1884.

8.1. **Robert v. Stephani.**

plissé, plissé.

*3.2. Meinen geehrten Kunden zur Nachricht, daß von jetzt an Plissés in jeder Größe von den feinsten bis zu jeder beliebigen Breite pünktlich und schön gelegt werden im

Plissé-Geschäft von **S. Kiefer**,
Walbstraße 63 (Ludwigsplatz), 1 Treppe hoch.

3.3. Weitere Pianinos aus renommierten Fabriken sind eingetroffen und stelle ich dieselben wiederum zu untenstehenden Bedingungen zur Verfügung:

Pianinos in Miethen mit Besitz-erwerbung.

Ich vermiethe neue Instrumente ganz nach freier Wahl und berechne monatlich 10—15 M. Miete. Falls der Mieter innerhalb 2 Jahren den Kaufpreis und 5% Zinsen zahlt, wird die bisher gezahlte Miete in voller Höhe des Betrages angerechnet.

Oscar Laffert, Kaiserstraße 114.
Stimmungen und Reparaturen werden von einem erfahrenen Techniker besorgt.

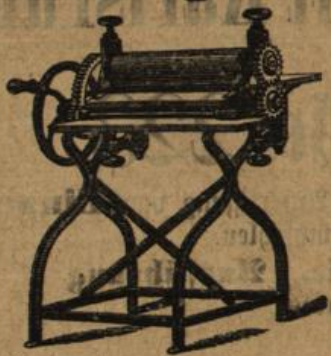
Wilhelm Göttle,
Gas- und Wasserleitungs-Geschäft,
150 Kaiserstraße 150.
Haupt-Specialität:
Bade-Artikel.
Größtes Lager an Plätze und billigste Bezugsquelle.

Bade-Einrichtungen

mit nur soliden und empfehlenswerthen Fabrikaten werden unter Garantie prompt u. billigst ausgeführt von

E. Bender, Kaiserstraße 132,
Wasser- und Gasleitungs-Etablissement.

Lederle's Mangemaschine.



Solid und elegant.

Größte Dauerhaftigkeit.

Preis Mark 44, 24.20.
" " 38 ohne Gestell.

Riederlage bei **H. Lange**, Karlsruhe.

Non plus ultra.

Von einem auswärtigen Importeur wurde uns der Verkauf einer Parthie, circa 150 Ballen

= ächten Mysore-Kaffee =

übertragen, und empfehlen diesen hochfeinen Kaffee als das kräftigste und aromatischste Product, was Ostindien überhaupt in diesem Artikel liefert.

Bei Abnahme eines Originalsackes, circa 80 Kilo, per 1/2 Kilo M. 1.22, im Anbruch per 1/2 Kilo M. 1.25, und wird ein Versuch Jedermann überzeugen, daß diese Marke das Vortheilhafteste und Preiswürdigste repräsentirt, was in Kaffee geliefert werden kann.

Hochachtend

Gebrüder Oberst,
Kaffee-Specialität.

3.2.

Geschäftsverlegung und Empfehlung.

Dem geehrten Publikum von hier und Umgegend zur gefl. Nachricht, daß ich mit dem heutigen Tage mein Geschäftslokal von Kaiserstraße 81 nach dem neu eingerichteten Laden

Kaiserstrasse 105

verlegt habe. Wie bisher werde ich mich dem An- und Verkauf von getragenen Herren- und Frauenkleidern, Gold- und Silberwaaren, Betten, Möbeln zc. widmen und bitte um geneigten Zuspruch unter Zusicherung pünktlicher, reeller Bedienung.

Zugleich mache ich ergebenst darauf aufmerksam, daß ich in neuen Herrenkleidern mein Geschäft vielfach erweitert habe und mein Lager in allen Sorten dieses Artikels bestens sortirt ist, und halte mich auch darin bestens empfohlen.

A. Rain, Kleider-, Bett- und Möbelhandlung,

2.1. Kaiserstraße 105.

Preisregeln.

Das Stechen findet **Donnerstag den 26. d. Mts.**, Abends von 7—8 Uhr statt, wozu freundlichst einladet

Sebastian Schaller,
Scheffelstraße.

*2.2.

Stadtgarten.

Freitag den 27. Juni, Abends 8 Uhr,

zu Ehren der 25-jährigen Jubiläumssfeier des bad. Frauenvereins:

Gartenfest,

verbunden mit

Großem Militär-Concert

der vollständigen

Kapelle des 1. Badischen Leib-Grenadier-Regiments Nr. 109, unter Leitung des Kapellmeisters Herrn **Böttge**.

Bei eintretender Dunkelheit Beleuchtung des Gartens.

Eintritt: Nicht-Abonnementen . . . 50 Pf.,
Abonnementen . . . 30 "

Die Teilnehmer an der Jubiläumssfeier haben auf Vorzeigen ihrer Fest- bzw. Einladungskarte freien Zutritt.

Bei ungünstiger Witterung findet ein **Festbanket** in der Festhalle statt.

Es wird gebeten, die für die Angehörigen des Frauenvereins reservirten Plätze nicht zu besetzen.

2.1.

Kaiserstraße 205, **Z. Kaufmann,** Kaiserstraße 205.

Wegen vorgeschrittener Saison

verkaufe ich von heute an mein noch sehr reich sortirtes Lager der neuesten

Damenkleiderstoffe jeder Art

mit ganz außergewöhnlicher

Preisermässigung.

Zephyr,

gewoben, waschächt,
in glatt, gestreift, fil à fil
ehangeant u. caro,
per Meter 60 Pf.

Specialität

in

Trauerwaaren.

Reste

in Woll- und Washstoffen,
theilweise noch zu Kleidern
reichend,
zu auffallend billigen Preisen.

Kaiserstraße 205, **Z. Kaufmann,** Kaiserstraße 205.

Saison-Ausverkauf.

Um unser großes Detail-Schuhwaaren-Lager in allen Sommerartikeln schnell zu räumen, haben wir nachstehende Artikel einem Saison-Ausverkauf ausgesetzt.

Wir offeriren alle Sorten Herren-, Damen-, Kinder- und Mädchen-Mollière-Schuhe, alle Sorten Zeugzugstiefel, Zeugmorgenschuhe, Stramin- und Leder-Pantoffeln zu staunend billigen Preisen.

Als Specialität machen wir auf eine reichhaltige Collection der einfachsten bis zu den feinsten Herrenzugstiefeln aufmerksam, dieselben werden ebenfalls billigst abgegeben bei

J. & S. Hirsch,

143 Kaiserstraße 143,
neben der kleinen Kirche.

21.

Die **Vereinigte Schreiner-Genossenschaft Karlsruhe**

bringt andurch ihr

Möbelmagazin Kaiserstraße 223

in empfehlende Erinnerung und erlaubt sich, einem geehrten Tit. Publikum sich zur Anfertigung von Einzel- sowie **Polstermöbeln** und **ganzer Elnrichtungen** bestens zu empfehlen.

Preise billigst. Reelle Bedienung. Mehrjährige Garantie. Ausführung stylgerecht. Entwürfe und Vorausschlüsse gratis. Eintritt frei.

Wochengottesdienst. Donnerstag den 26. Juni, Abends 6 Uhr, in der kleinen Kirche: Herr Dekan Bittel.

Druck und Verlag der Chr. Fr. Müller'schen Hofbuchhandlung, redigirt unter Verantwortlichkeit von W. Müller in Karlsruhe.